



Fach- tagung 2004

Einladung

Programm

Einleitungsvortrag:

„Geplante Änderungen der 8. EG-Richtlinie“

Prof. Dr. Karel van Hulle

- Erstmalig umfassende Regulierung von Abschlussprüfung auf EU-Ebene
- Besondere Vorschriften für Prüfer von Unternehmen des öffentlichen Interesses (u.a. Prüferrotation)
- Gesetzliche Verpflichtung zur externen Qualitätskontrolle
- Unabhängigkeit
- Stärkung nationaler Berufsaufsichten
- Kooperationsregelungen zwischen Berufsaufsichten der Mitgliedstaaten und mit Berufsaufsichten in Drittstaaten (z.B. US PCAOB)

Arbeitskreise:

A Neues Fachgutachten über die Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzierung von Pensions- und Abfertigungsverpflichtungen

Dipl.Ing. Klaus Kühnen
Mag. Gerhard Schwartz
Mag. Thomas Smrekar

- Überblick über die Änderungen der FG KFS/RL 2 und 3
- Methodenvergleich Teilwertverfahren / gesplittetes Teilwertverfahren / PUC Methode
- Darstellung des durch die Änderungen geforderten gesplitteten Teilwertverfahrens (Realzins- und Nominalzinsmethode)
- Bestimmungen des IAS 19 zur Berechnung von post employment und other long term benefits unter besonderer Berücksichtigung der Korridormethode und der Berücksichtigung von past service costs
- Behandlung von leistungsorientierten Pensionskassenlösungen
- Sonstige Bestimmungen der Änderungen der FG
- Übergangsbestimmungen

B Interne Qualitätssicherung und externe Qualitätskontrolle für mittelständische WP-Betriebe

Dkfm. Ingo Fehlberg
Dr. Jens Poll

- Internationale Vorgaben zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle
- Anforderungen an ein internes Qualitätssicherungssystem in mittelständischen Praxen (Praxisorganisation, Auftragsabwicklung, Nachschau)
- Durchführung eines Peer Review in einer mittelständischen Praxis
- Ausblick

C IFRS ab 2005: Änderungen aufgrund der „Improvement“-Projekte und anderer Neuentwicklungen

Mag. Yann-Georg Hansa
Univ.-Doz.Dr. Roman Rohatschek

- Ausgewählte Themen aus dem „Improvement“-Projekt
- IFRS 3/IAS 36 und IAS 38 (Firmenwert Zuordnung und „impairment only“)
- IFRS 5 Non-current assets Held for Sale and Discontinued Operations
- Grundsätze des IFRS 2 Share based Payments
- Neues aus der Arbeit des IFRIC

D Die Prüfung interner Kontrollen, u.a. beim Einsatz von Informationstechnologie

Mag. Gisela Nagy
Mag. Gunther Reimoser

Überblick über bestehende und neue Anforderungen an die Prüfung des IKS und der IT

- Prüfungsumfang und Prüfungshandlungen gemäß Fachgutachten und ISA
 - Prüfung bei „outsourceten“ Geschäftsbereichen nach ISA 402
- Das neue Fachgutachten KFS/DV2
 - Warum es geändert wurde, was es nunmehr vorsieht
- Die fünf Komponenten des IKS nach COSO
- Überblick und Prüfung des betrieblichen Risikomanagementsystems
 - Das IT Risikomanagement als Prüfungsgegenstand

Erste Erfahrungen bei „integrated audits“ auf Basis des Sarbanes Oxley Acts

- Unterschiede zur „reinen“ Jahresabschlussprüfung
- Umfang der Prüfung des IKS und mögliche Synergien

E**Enforcement: Entwicklungen in der Europäischen Union, insbesondere in Deutschland und Österreich****Mag. Erich Kandler
Mag. Helmut Kerschbaumer**

- Einführung
 - Rechtliche Rahmenbedingungen auf europäischer Ebene (IAS-Verordnung, Standards der CESR)
 - Zielsetzung und Definition von Enforcement
 - Geltungsbereich
- Enforcement in Deutschland: Regelungen durch das Bilanzkontrollgesetz
- Enforcement in Österreich: Positionspapier des iwv

F**Nachfolgeregelung zu § 9 KStG: Einführung einer Gruppenbesteuerung in Österreich****Mag. Michael Friedrich Tissot
Univ.-Prof.Dr. Michael Tumpel
MR Dr. Werner Wiesner**

- Einführung/Grundsätze der Gruppenbesteuerung
- Gruppenträger/Gruppenmitglieder
- Finanzielle Verbindung
- Ergebnisermittlung/-zurechnung innerhalb einer Gruppe
- Teilwertabschreibungen auf Gruppenbeteiligungen
- Firmenwertabschreibung auf Gruppenbeteiligungen
- Gruppenantrag/Mindestdauer für eine Gruppenbildung
- Steuerausgleich innerhalb einer Gruppe
- Umgründungen innerhalb einer Unternehmensgruppe/Umgründungen in eine Gruppe hinein und aus einer Gruppe heraus
- Übergangsrecht: Von der Organschaft zur Unternehmensgruppe

G**Unternehmensbewertung - Fachgutachten****Mag. Johannes Mörtl
Dkfm. Herbert Wirth**

- Internationale Entwicklung
- Aktueller Stand des Fachgutachtens „Unternehmensbewertung“
- Grundsätzliches zur Gliederung
- Gibt es einen objektivierten Unternehmenswert?
- Steuern in der Unternehmensbewertung
- Berücksichtigung des Risikos
- Musterprogramm einer integrierten Unternehmensbewertung

H**Bilanzierung von Finanzinstrumenten: Änderungen und aktuelle Entwicklungen zu IAS 32 und 39****Mag. Wolfgang Höller
Mag. Martha Kloibmüller**

- Kategorien von Finanzinstrumenten
- Wertberichtigung
- Ausbuchung
- Hedge-Accounting
- Eigenkapitalinstrumente

I**Bilanzierung von Umgründungen: Zweifelsfragen und aktuelle Entwicklungen****ao Univ.-Prof.Dr. Klaus Hirschler
Dr. Christian Ludwig**

- Bilanzierung von Umgründungen
 - Erforderliche Bilanzen bei den einzelnen Umgründungen
 - Bewertungsfragen beim Übernehmenden in den Fällen der down-stream-, up-stream- und side-stream-Umgründung
 - Bewertungsfragen beim Übertragenden in den Fällen der down-stream-, up-stream- und side-stream-Umgründung
 - Realisationsprinzip bei Umgründungen
 - Verbotene Einlagenrückgewähr und deren Bilanzierungsfolgen
- Prüfung von Umgründungen
 - Grundsatzfragen der Verschmelzungs-, Umwandlungs- und Spaltungsprüfung
 - Sacheinlage- und Restvermögensprüfung

K

Fair Value-Richtlinie und Modernisierungsrichtlinie: Änderungen in der Berichterstattung österreichischer Unternehmen

**Mag. Helmut Maukner
Mag. Otto Nowotny**

- Fair-Value-Bewertungsgesetz
- IAS-Verordnung
- Modernisierungsrichtlinie
- Anhangangaben zu Finanzanlagen
- Derivative Finanzinstrumente
- Ermittlung des Zeitwerts
- Darstellung im Lagebericht
- Finanzielle Leistungsindikatoren und Geldflussrechnung
- Risikoberichterstattung
- Anpassung Größenklassen Bestätigungsbericht statt Bestätigungsvermerk

L

Externe Qualitätsüberwachung: Erfahrungsberichte und Neuerungen aufgrund der WTBG-Novelle

**Dr. Paul Haase
Mag. Regina Reiter**

- Aktuelle Entwicklungen in der EU
- Peer Review, Monitoring, Mischformen
- WTBG: aktueller Stand, Neuerungen und Besonderheiten, Übergangsvorschriften
- Änderungen in der ARL
- Zukünftige Aufgaben der Kammer und des iwip

M

Die Abschlussprüfung österreichischer Gesellschaften nach ISA

**Mag. Rainer Hassler
Mag. Gerhard Prachner**

- Rechtlicher Rahmen zur Anwendung der ISA
- Verhältnis ISA – österreichische Fachgutachten
- Unterschiede ISA – Fachgutachten
- Besprechung von ISA 240 FRAUD und ISA 700 Bestätigungsbericht / -vermerk

N

Die Europäische Aktiengesellschaft: Einführungsgesetz zur SE durch das Gesellschaftsrechtsänderungsgesetz 2004

**Dr. Sonja Bydlinski
Dr. Thomas Wenger**

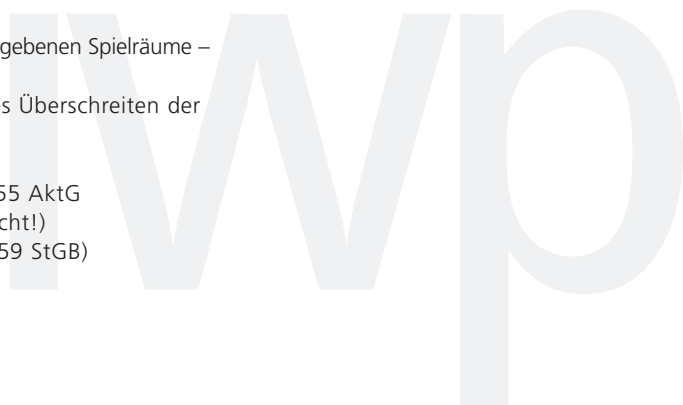
- Gesellschaftsrechtliche Grundlagen
- Statut der SE
- Einsatzmöglichkeiten und Gründungsfälle
 - (grenzüberschreitende) Verschmelzung
 - Umwandlung
 - Holding SE
 - Tochter SE
- SE mit zweistufiger Organisationsstruktur
- SE mit einstufiger Organisationsstruktur
 - Kompetenzen des Verwaltungsrates
 - Gestaltungsmöglichkeiten bei der Bestellung der geschäftsführenden Direktoren

O

Bilanzpolitik versus Bilanzdelikte: Die Haftung von Unternehmensorganen für mangelhafte Finanzberichterstattung in Österreich

**DDr. Gerhard Altenberger
Prof.Dr. Wolfgang Brandstetter**

- Bilanzpolitik = Ausnutzung der gesetzlich vorgegebenen Spielräume – Kurzüberblick
- Bilanzdelikte = bewusstes oder unbewusstes Überschreiten der Spielräume
- Konsequenzen
 - Neugliederung § 122 GmbHG und § 255 AktG (Strafbestimmungen im Gesellschaftsrecht!)
 - Sonstige Strafbestimmungen (insb. § 159 StGB)
 - „Der Berater als Opfer und Täter“



Einladung

Der Vorstand des Instituts Österreichischer Wirtschaftsprüfer
lädt Sie herzlich ein zur

Fachtagung 2004

Freitag, 24. September 2004

Samstag, 25. September 2004

Austria Trend Eventhotel Pyramide, 2334 Vösendorf (bei Wien), Parkallee 2

Programm

Freitag, 24. September 2004

- | | |
|--------------------------|--|
| 10.00 Uhr | Dr. Robert Reiter Eröffnung der Tagung und Begrüßung der Teilnehmer |
| 10.10 Uhr | Dr. Werner Gedlicka Bericht über die Facharbeit des Institutes |
| 10.20 Uhr | Dr. Alfred Brogyányi Grußadresse des Präsidenten der KWT |
| 10.30 Uhr | Vortrag Geplante Änderungen der 8. EG-Richtlinie Prof. Dr. Karel van Hulle Europäische Kommission Anschließend Diskussion |
| 12.30 Uhr | Gemeinsames Mittagessen |
| 14.00 – 18.00 Uhr | Arbeitskreise A – G |
| 18.00 Uhr | Zusammenfassung der Arbeitskreise |
| 19.00 Uhr | Gemeinsames Abendessen |

Samstag, 25. September 2004

- | | |
|-------------------------|-----------------------------------|
| 8.30 – 12.00 Uhr | Arbeitskreise H – O |
| 12.00 Uhr | Zusammenfassung der Arbeitskreise |
| 13.00 Uhr | Gemeinsames Mittagessen |

Details entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Programm.

**Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Fachtagung 2004 begrüßen zu dürfen,
und bitten Sie um Anmeldung mittels beiliegendem Faxformular bis 13. September 2004.**

Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Mag. Martina Wolkan,
Akademie der Wirtschaftstreuhänder, Tel. 01/815 08 50-11, m.wolkan@wt-akademie.at

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr, die auch die Kosten des Mittag- und Abendessens am Freitag sowie des Mittagessens am Samstag und die Getränke während der gesamten Tagung deckt, beträgt für

Mitglieder € 450,- zuzüglich 20 % USt = **€ 540,-** und für

Nichtmitglieder € 550,- zuzüglich 20 % USt = **€ 660,-**

Falls Sie sich für eine Mitgliedschaft interessieren, wenden Sie sich bitte direkt an das Sekretariat des Instituts Österreichischer Wirtschaftsprüfer (Telefon: 01/711 35-2623, Frau Birgit Schindler).

Anmeldung

Wir bitten Sie, im Falle Ihrer Teilnahme bis spätestens **13. September 2004** das beigeschlossene Anmeldeformular unmittelbar an

**Akademie der Wirtschaftstrehänder GmbH, Frau Mag. Martina Wolkan
Schönbrunner Straße 222-228/PF 63, 1121 Wien, Fax: 01/817 14 37
m.wolkan@wt-akademie.at**

zu senden bzw. zu faxen. Stornierungen bitte ausschließlich schriftlich.

Ihre Tagungsunterlagen mit allen wichtigen Informationen erhalten Sie vor Ort beim Welcome-Desk.

Melden Sie sich daher bitte unbedingt bei Ihrer Ankunft an.

Bitte beachten Sie, dass bei einer Stornierung der Anmeldung nach dem 13. September 2004 der volle Tagungspreis verrechnet wird!

Arbeitsgruppen

Da es bisher immer gelungen ist, allen Teilnehmern die gewünschte Arbeitsgruppe zuzuteilen, bitten wir Sie, nur jene Arbeitsgruppe anzukreuzen, an der Sie teilnehmen möchten.

Anrechenbare Fortbildungseinheiten: 12 Stunden

Zimmerreservierungen

Wenn Sie im Austria Trend Eventhotel Pyramide übernachten wollen, bitten wir Sie, die **Zimmerreservierung direkt beim Seminarhotel** vorzunehmen (Tel 01/699 00-0, Fax: 01/699 00-692). Der Zimmerpreis für die Tagungsteilnehmer beträgt inklusive Frühstücksbuffet **EUR 119,-** für das Einzelzimmer und **EUR 133,-** für das Doppelzimmer. Bitte nehmen Sie bei der Reservierung Bezug auf die Fachtagung, um den vergünstigten Zimmerpreis zu erhalten.

Parkmöglichkeiten

Freie Parkmöglichkeiten finden Sie **hinter** dem Austria Trend Eventhotel Pyramide. Die Parkplätze vor dem Hotel (Schranken) sind gebührenpflichtig.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer

Dr. Robert Reiter
Präsident

Institut Österreichischer
Wirtschaftsprüfer

iwp

A-1030 Wien, Schwarzenbergplatz 4, Haus der Industrie
Tel: (+43.1) 711 35-2623, Fax: (+43.1) 711 35-2625
e-mail: office@iwp.or.at · Internet: www.iwp.or.at